



Partnervertrag

zwischen

der **Swiftpage International Limited, Ground Floor, 200 Berkshire Place, Wharfedale Road, Winnersh, Berkshire, RG41 5RD, Great Britain** eine nach englischem Recht errichtete Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eingetragen im englischen House of Companies zu 8397789, vertreten durch ihren Geschäftsführer, Herrn Bob Anderson,

– nachfolgend „**Swiftpage**“ genannt –

und

<Company name>

<Street and Number>

<Postal Code> <City>

Vermittlungsprovision im Sinne des § 7.4 dieses Vertrages: 25%

Bezugspreis für Lizenzen der Vertragsprodukte im Sinne des § 10.1 dieses Vertrages:
Wir gewähren Ihnen eine Marge von **<Margin>** % auf den Listenpreis im Sinne von § 9.2 dieses Vertrages

– nachfolgend „**Business Partner**“ genannt –Swiftpage und der Business Partner werden nachstehend gemeinsam als die „**Parteien**“ und jede einzeln als „**Partei**“ bezeichnet.

Inhaltsübersicht

- § 1 Vertragsgegenstand
- § 2 Vertragsprodukte
- § 3 Vertragsgebiet
- § 4 Vertriebspflichten des Business Partners
- § 5 Kooperationspflichten des Business Partners
- § 6 Unterstützungsleistungen von Swiftpage
- § 7 Wartung der Vertragsprodukte
- § 8 Bestellungen, Allgemeine Geschäftsbedingungen
- § 9 Verkaufspreise
- § 10 Bezugspreise, Zahlungsbedingungen
- § 11 Schutzrechte Dritter
- § 12 Haftung von Swiftpage
- § 13 Schutzrechte von Swiftpage
- § 14 Datenschutz
- § 15 Übertragung von Rechten und Pflichten
- § 16 Vertragsdauer, Kündigung
- § 17 Folgen der Vertragsbeendigung
- § 18 Vertraulichkeit
- § 19 Mitteilungen
- § 20 Anwendbares Recht, Gerichtsstand
- § 21 Schlussbestimmungen

Vertragsanlagen

- Anlage 1 Vertragsprodukte
- Anlage 2 Vertragsgebiet
- Anlage 3 Allgemeine Geschäftsbedingungen von Swiftpage

Vorbemerkungen

- A. Swiftpage bietet unter anderem Software-Lösungen für den Aufbau und die Pflege von Kontakten und Kundenbeziehungen für Unternehmen (sog. Customer Relationship Management-Lösungen oder CRM-Lösungen) an.
- B. Der Business Partner ist daran interessiert, die in diesem Vertrag näher bezeichneten Software-Produkte von Swiftpage mit den zugehörigen Wartungs- und Supportverträgen zu vertreiben.
- C. Zur Regelung der Grundlagen ihrer Zusammenarbeit schließen die Parteien den vorliegenden Partnervertrag.

§ 1 Vertragsgegenstand

- 1.1 Gegenstand. Swiftpage überträgt dem Business Partner hiermit das nicht ausschließliche Recht zum Vertrieb der in Anlage 1 bezeichneten Software-Produkte nebst Zubehör („Vertragsprodukte“) an Endkunden in dem in Anlage 2 bezeichneten Gebiet („Vertragsgebiet“). Endkunden sind Kunden, die die Vertragsprodukte zur eigenen Nutzung und nicht zum Zwecke des Wiederverkaufs erwerben. Der Business Partner erklärt hiermit sein Einverständnis mit der Übertragung dieses Vertriebsrechts.
- 1.2 Rechtsposition des Business Partners. Der Business Partner kauft und wiederverkauft die Vertragsprodukte im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Das Wiederverkaufsrecht umfasst ausschließlich die Rechte, insbesondere die Nutzungsrechte, wie sie ihm Swiftpage eingeräumt hat. Der Business Partner ist zur rechtsgeschäftlichen Vertretung von Swiftpage nicht berechtigt.
- 1.3 Selbständigkeit des Business Partners. Der Business Partner ist selbständiger Unternehmer. Er beschafft sich selbst auf eigene Kosten die erforderlichen Betriebsmittel und Betriebseinrichtungen. Er ist in der Lage, die wirtschaftlichen Chancen und Risiken der nach diesem Vertrag übernommenen Vertriebstätigkeit selbst zu beurteilen. Swiftpage steht für die Wirtschaftlichkeit und den Erfolg des Betriebes des Business Partners nicht ein.
- 1.4 Vertriebsorganisation. Der Business Partner ist berechtigt und verpflichtet, eine eigene und angemessene Vertriebsorganisation zu unterhalten. Die Beauftragung von Untervertretern (wie Handelsvertreter) durch den Business Partner bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Swiftpage.
- 1.5 Änderungen in der Person des Business Partners. Swiftpage schließt diesen Vertrag im Vertrauen auf die Fähigkeit der gegenwärtigen Gesellschafter und Geschäftsführer des Business Partners sowie auf die Zusage, dass deren

persönliche Dienste für die Durchführung dieses Vertrages zur Verfügung stehen. Ändern sich die gegenwärtigen Geschäftsführungs-, Beteiligungs- oder Kontrollverhältnisse am Business Partner oder ändern sich die Verhältnisse des Business Partners in sonstiger Weise wesentlich, so unterrichtet der Business Partner hiervon Swiftpage unverzüglich und schriftlich.

- 1.6 Vertragsbestandteile. Bestandteil des Partnervertrages sind ausschließlich die folgenden Dokumente:
- a) der Text dieses Vertrages mit Anlagen 1 bis einschließlich 3;
 - b) der Software-Lizenzvertrag für Einzellizenz-Anwender der Swiftpage International Produkte Saleslogix und Act! in seiner jeweils gültigen Fassung;
 - c) der Software-Wartungs- und Supportvertrag für Anwender des Swiftpage International Produkts Saleslogix in seiner jeweils gültigen Fassung („Saleslogix-Wartungsvertrag“);
 - d) der Software-Wartungs- und Supportvertrag für Anwender des Swiftpage International Produkts Act! in seiner jeweils gültigen Fassung („Act!-Wartungsvertrag“).

§ 2 Vertragsprodukte

- 2.1 Vertragsprodukte. Das Vertriebsrecht des Business Partners umfasst die in Anlage 1 bezeichneten Vertragsprodukte. Für das Vertragsprodukt Saleslogix gilt dies nur, sofern der Business Partner für den Vertrieb dieses Produkts akkreditiert ist. Bestehende Akkreditierungen der Firma Sage Software GmbH für Saleslogix erkennt Swiftpage an.
- 2.2 Folge-/Ergänzungsprodukte. Die Parteien können vereinbaren, dass dieser Vertrag auf solche Produkte erstreckt wird, die Swiftpage als Folge- oder Ergänzungsprodukte der Vertragsprodukte in Herstellung oder Vertrieb aufnimmt.
- 2.3 Änderung des Lieferprogramms. Swiftpage ist berechtigt, einzelne Vertragsprodukte unter Wahrung einer Ankündigungsfrist von drei Monaten zu streichen, wenn das Produkt aus Sicht von Swiftpage nicht mehr zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen hergestellt bzw. vertrieben werden kann.
- 2.4 Warenbezug. Der Business Partner wird die Vertragsprodukte nur von Swiftpage beziehen.

§ 3 Vertragsgebiet

- 3.1 Vertragsgebiet. Das aktive Vertriebsrecht des Business Partners ist räumlich beschränkt auf das in Anlage 2 bezeichnete Vertragsgebiet.
- 3.2 Recht zur Einschränkung. Die Parteien vereinbaren eine jährliche Mindestabnahmemenge durch den Business Partner an Vertragsprodukten in Höhe von € 3.000,00 (in Worten: dreitausend Euro) ausgehend vom Nettorechnungsbetrag (Rechnungsbetrag ohne etwaige Kosten für Verpackung, Fracht, Versicherung, Abnahme, Export, Umsatzsteuer, Zölle). Erreicht der Business Partner die Mindestabnahmemenge nicht, so behält sich Swiftpage vor, diesen Vertrag nach § 16.2 zu kündigen.
- 3.3 Kein Vertrieb außerhalb des Vertragsgebietes. Der Business Partner ist nur nach schriftlicher Einwilligung von Swiftpage berechtigt, unmittelbar oder mittelbar, selbst oder über Dritte, die Vertragsprodukte aktiv in andere Gebiete außerhalb des Vertragsgebietes zu verkaufen oder aktiv zu bewerben. Sämtliche Gebiete außerhalb des Vertragsgebietes behält sich Swiftpage selbst zum Vertrieb der Vertragsprodukte vor.
- 3.4 Keine Niederlassung außerhalb des Vertragsgebietes. Der Business Partner ist nicht berechtigt, unmittelbar oder mittelbar, selbst oder über Dritte, Niederlassungen oder sonstige Repräsentanzen außerhalb seines Vertragsgebietes für den Vertrieb der Vertragsprodukte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Swiftpage zu begründen, zu unterhalten oder sich zu diesem Zweck an Unternehmen Dritter zu beteiligen.
- 3.5 Vorgehen gegen Absatzmittler. Der Business Partner ist verpflichtet, umgehend und effektiv, falls erforderlich gerichtlich, gegen jede seiner Hilfspersonen vorzugehen, die gegen § 3.3 und/oder § 3.4 verstoßen.

§ 4 Vertriebspflichten des Business Partners

- 4.1 Vertrieb. Der Business Partner setzt sich nach besten Kräften für den Absatz der Vertragsprodukte im Vertragsgebiet ein. Er berät die Endanwender umfassend.
- 4.2 Werbung. Der Business Partner betreibt für die Vertragsprodukte im Vertragsgebiet auf eigene Kosten und in angemessenem Umfang Werbung. Swiftpage ist berechtigt, insbesondere überregionale Werbung für die Vertragsprodukte durchzuführen und registrierte Endkunden im Rahmen gemeinsamer Werbung mit dem Business Partner zu informieren.

- 4.3 Informationspflicht. Der Business Partner berichtet Swiftpage zeitnah und regelmäßig unter Beachtung der inhaltlichen und formalen Vorgaben über seine Tätigkeit und die allgemeine Marktentwicklung, insbesondere die Wettbewerbssituation. Der Business Partner beachtet in eigener Verantwortung die Regeln des lautereren Wettbewerbs. Er unterrichtet Swiftpage unverzüglich und schriftlich über etwaige ihm bekannte oder bekannt werdende Verletzungen von gewerblichen Schutzrechten, Markenrechten und/oder Urheberrechten hinsichtlich der Vertragsprodukte oder Swiftpage.
- 4.4 Vorschriften im Vertragsgebiet. Der Business Partner beachtet sämtliche gesetzliche und/oder behördliche Vorschriften, Gesetze, Verordnungen und Verfügungen, die den Business Partner und sein Unternehmen sowie die Möglichkeit des Vertriebs der Vertragsprodukte im Vertragsgebiet betreffen.
- 4.5 Kostentragung. Der Business Partner trägt sämtliche Steuern, Genehmigungs-, Lizenz- und/oder Registrierungsgebühren sowie sonstige Kosten und Abgaben, die mit der Gründung und/oder dem Betrieb des Unternehmens des Business Partners sowie dem Vertrieb der Vertragsprodukte nach diesem Vertrag verbunden sind.
- 4.6 Interessenwahrung. Der Business Partner wahrt stets die Interessen von Swiftpage und unternimmt nichts, was geeignet sein könnte, den Ruf, die Marktstellung oder die Bonität von Swiftpage zu gefährden oder Swiftpage zu schaden. Der Business Partner befolgt die vertrieblichen Weisungen von Swiftpage und bespricht mit Swiftpage regelmäßig Ziele und Strategien für den Vertrieb der Vertragsprodukte. Swiftpage bestimmt den Ort und den Zeitpunkt der Besprechungen im eigenen Ermessen.

§ 5 Kooperationspflichten des Business Partners

- 5.1 Produktkenntnisse. Zur Durchsetzung der Vertriebsziele trägt der Business Partner Sorge für eine angemessene Schulung seiner Mitarbeiter. Der Business Partner und seine Mitarbeiter informieren sich stets über den aktuellen Stand der Vertragsprodukte durch Eigenschulung über die von Swiftpage zur Verfügung gestellten Produktinformationen und Wissensdatenbanken. Zudem nehmen der Business Partner und seine Mitarbeiter an den von Swiftpage angebotenen Schulungen teil.
- 5.2 Infrastruktur. Der Business Partner unterhält eine Infrastruktur für Datenfernübertragung, die für die Erbringung der Unterstützungsleistungen von Swiftpage erforderlich und geeignet ist.
- 5.3 Fehlermeldungen. Bei Fehlermeldungen im Zusammenhang mit den Vertragsprodukten unterrichtet der Business Partner Swiftpage schriftlich unter

Angabe der aufgetretenen Symptome, des verwendeten Programmstandes, der Hardwarekonfiguration und der Systemumgebung. Der Business Partner unterstützt Swiftpage bei der Fehlersuche und -behebung.

- 5.4 Datensicherung. Der Business Partner sorgt für eine regelmäßige Sicherung seiner Daten und der Daten der Endkunden. Vor der Durchführung von Support- und Wartungsmaßnahmen führt der Business Partner stets eine Datensicherung durch.
- 5.5 Kundenregistrierung. Der Business Partner trägt dafür Sorge, dass sich jeder Endkunde bei Swiftpage vor Freischaltung der erworbenen Vertragsprodukte registriert.
- 5.6 Kennungen. Kennwörter und sonstige geheime Kennungen für den Zugang zu den Vertragsprodukten, die der Business Partner von Swiftpage zur Verfügung gestellt bekommt, hält der Business Partner geheim und sichert diese angemessen vor Missbrauch durch Unbefugte.
- 5.7 Ansprechpartner. Der Business Partner benennt Swiftpage einen im Umgang mit den Vertragsprodukten geschulten und qualifizierten Mitarbeiter als Ansprechpartner.

§ 6 Unterstützungsleistungen von Swiftpage

- 6.1 Unterstützung Saleslogix. Unbeschadet der Regelung in § 2.1 erbringt Swiftpage in Bezug auf das Vertragsprodukt Saleslogix die in dem „Kundenservice Support-Handbuch für Geschäftspartner Saleslogix“ in seiner jeweils aktuellen Fassung näher bezeichneten Support- und Wartungsleistungen. Dies gilt nur im Zusammenhang mit den Endkunden, für die der Business Partner die nach dem Saleslogix-Wartungsvertrag gemäß § 1.6 c) geschuldete Vergütung an Swiftpage geleistet hat.
- 6.2 Unterstützung Act!. In Bezug auf das Vertragsprodukt Act! erbringt Swiftpage die in dem Act!-Wartungsvertrag gemäß 1.6 d) näher bezeichneten Support- und Wartungsleistungen, sofern der Endkunde die nach dem gleichen Vertrag geschuldete Vergütung geleistet hat.
- 6.3 Unterstützungsgebühr. Für die Erbringung der Unterstützungsleistungen erhält Swiftpage vom Business Partner eine jährliche Vergütung („Unterstützungsgebühr“) gemäß der jeweils gültigen „Preisliste für Swiftpage Business Partner“ zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Unterstützungsgebühr ist im Voraus zu entrichten. Der Business Partner wird Swiftpage ermächtigen, die Unterstützungsgebühren per Bankeinzug

einziehen. Jedenfalls für die Zeit bis 31.12.2013 erhebt Swiftpage keine Unterstützungsgebühr.

- 6.4 Preisänderung. Swiftpage ist berechtigt, die Unterstützungsgebühr einmal pro Vertragsjahr einseitig zu ändern. Preiserhöhungen dürfen 10 % der jeweils gültigen Unterstützungsgebühr nicht übersteigen. Swiftpage unterrichtet den Business Partner unverzüglich und schriftlich über die geänderte Unterstützungsgebühr. Die geänderte Unterstützungsgebühr tritt nach Ablauf von 30 Tagen nach erfolgter Mitteilung in Kraft.
- 6.5 Nicht geschuldete Leistungen. Andere als die in § 6.1 und § 6.2 genannten Leistungen sind nicht von den Leistungspflichten von Swiftpage umfasst. Nimmt der Business Partner derartige andere Leistungen im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten von Swiftpage in Anspruch, so hat er diese gesondert zu vergüten.

§ 7 Wartung der Vertragsprodukte

- 7.1 Wartung Saleslogix. Unbeschadet der Regelung in § 2.1 schließt der Business Partner selbst mit den Endkunden den Saleslogix-Wartungsvertrag gemäß § 1.6 c) für die wiederverkauften Saleslogix-Vertragsprodukte ab.
- 7.2 Wartung Act!. Für die wiederverkauften Act!-Vertragsprodukte ist der Business Partner berechtigt, den Abschluss des Act!-Wartungsvertrages nach § 1.6 d) zwischen Swiftpage und den Endkunden zu vermitteln. Der Business Partner ist nicht zum Abschluss von Wartungsverträgen mit den Endkunden im Namen von Swiftpage berechtigt. Swiftpage ist berechtigt, den Abschluss der vom Business Partner vermittelten Wartungsverträge abzulehnen, sofern der Endkunde keine Gewähr für eine ordnungsgemäße Vertragserfüllung bietet.
- 7.3 Forderungseinzug. Der Business Partner ist nicht zum Einzug der Forderungen von Swiftpage gegen die Endkunden aus den vermittelten Wartungsverträgen berechtigt.
- 7.4 Vermittlungsprovision. Für jeden Wartungsvertrag über wiederverkaufte Act!-Vertragsprodukte, den der Business Partner zwischen Swiftpage und dem Endkunden im Vertragsgebiet vermittelt, erhält der Business Partner die vereinbarte Vermittlungsprovision ausgehend vom Nettoauftragswert des vermittelten Wartungsvertrages abzüglich gewährter Nachlässe sowie sonstiger Nebenkosten. Für nicht volle jährliche Laufzeiten der Wartungsverträge besteht der Provisionsanspruch zeitanteilig. Die Vermittlungsprovision gilt zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Darüber hinaus hat der Business Partner keinen Anspruch auf Erstattung von Auslagen im Zusammenhang mit dem Vermittlungsgeschäft.

- 7.5 Provisionsabrechnung. Der Provisionsanspruch entsteht, sobald und soweit der Endkunde die Vergütung gemäß dem vermittelten Wartungsvertrag leistet. Swiftpage rechnet über die Vermittlungsprovisionen des Business Partners jeweils bis Ende des auf das abgelaufene Kalendervierteljahr folgenden Monats ab. Mit der Abrechnung wird die Vermittlungsprovision fällig.
- 7.6 Provisionsänderung. Swiftpage ist berechtigt, die Vermittlungsprovision einmal pro Vertragsjahr einseitig zu ändern. Eine Herabsetzung der Provision darf 10 % der jeweils gültigen Provision nicht übersteigen. Swiftpage unterrichtet den Business Partner unverzüglich und schriftlich über die geänderte Provision. Die geänderte Provision tritt nach Ablauf von dreißig Kalendertagen nach erfolgter Mitteilung in Kraft.

§ 8 Bestellungen, Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 8.1 Vertragsgrundlagen. Die Bestellung und Lieferung der Vertragsprodukte erfolgt auf der Grundlage gesonderter Kaufverträge, für welche dieser Vertrag und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) von Swiftpage in ihrer jeweils gültigen Fassung gelten. Die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden AGB von Swiftpage sind diesem Vertrag als Anlage 3 beigelegt. Die Regelungen dieses Vertrages haben Vorrang vor den AGB von Swiftpage.
- 8.2 Ausschluss sonstiger Geschäftsbedingungen. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Business Partners erkennt Swiftpage nicht an. Auch die vorbehaltlose Ausführung einer Bestellung in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender allgemeiner Geschäftsbedingungen des Business Partners stellt keine Zustimmung von Swiftpage zu deren Geltung dar.
- 8.3 Änderung der AGB. Swiftpage ist berechtigt, ihre AGB einseitig zu ändern. Swiftpage unterrichtet den Business Partner unverzüglich und schriftlich über die geänderten AGB. Die geänderten AGB treten nach Ablauf von dreißig Kalendertagen nach erfolgter Mitteilung in Kraft.
- 8.4 Bestellungen. Der Business Partner bestellt die Vertragsprodukte unter Beachtung der inhaltlichen und formalen Vorgaben von Swiftpage offline oder via Internet mit den hierfür von Swiftpage zur Verfügung gestellten Zugangsdaten.
- 8.5 Vertragsschluss. Der Kaufvertrag über die Lieferung der vom Business Partner bestellten Vertragsprodukte kommt erst durch schriftliche Bestätigung der Bestellung durch Swiftpage zustande.

§ 9 Verkaufspreise

- 9.1 Preisgestaltung. Der Business Partner ist in der Gestaltung seiner Verkaufspreise und Verkaufsbedingungen frei.
- 9.2 Listenpreise. Swiftpage teilt dem Business Partner jeweils zu Jahresbeginn die gültige Preisliste der Vertragsprodukte mit den empfohlenen, unverbindlichen Endkundenpreisen („Listenpreisen“) mit.

§ 10 Bezugspreise, Zahlungsbedingungen

- 10.1 Bezugspreise. Die Preise der Vertragsprodukte, die Swiftpage dem Business Partner berechnet („Bezugspreise“), bestimmen sich nach der jeweils gültigen „Preisliste für Swiftpage Business Partner“.
- 10.2 Preisänderung. Swiftpage ist berechtigt, die Bezugspreise einseitig zu ändern. Swiftpage unterrichtet den Business Partner unverzüglich und schriftlich über die geänderten Bezugspreise. Die geänderten Bezugspreise treten nach Ablauf von dreißig Kalendertagen nach erfolgter Mitteilung in Kraft.
- 10.3 Zahlungsbedingungen. Die Bezugspreise gelten zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Die gelieferten Vertragsprodukte sind zahlbar innerhalb einer Frist von dreißig Tagen. Hiervon abweichende Zahlungsziele bedürfen der vorherigen schriftlichen Bestätigung von Swiftpage. Swiftpage ist berechtigt, Vorkasse zu verlangen, sofern offene fällige Forderungen von Swiftpage gegen den Business Partner aus früheren Geschäften bestehen.
- 10.4 Einzugsermächtigung. Der Business Partner wird Swiftpage ermächtigen, alle fälligen Forderungen der Swiftpage per Bankeinzug einzuziehen.

§ 11 Schutzrechte Dritter

- 11.1 Rechtsmangelfreie Lieferung. Swiftpage ist verpflichtet, die Lieferung der Vertragsprodukte frei von gewerblichen Schutzrechten und Urheberrechten Dritter („Schutzrechte“) zu erbringen.
- 11.2 Berechtigte Rechte Dritter. Erhebt ein Dritter wegen der Verletzung von Schutzrechten berechnete Ansprüche gegen den Business Partner aufgrund vertragsgemäß genutzter Vertragsprodukte, so wird Swiftpage nach ihrer Wahl und auf ihre Kosten (i) für die betreffenden Vertragsprodukte entweder ein Nutzungsrecht erwirken, (ii) die Vertragsprodukte so ändern, dass das Schutzrecht nicht verletzt wird, oder (iii) die Vertragsprodukte austauschen. Ist dies Swiftpage nicht zu angemessenen Bedingungen möglich, so stehen dem Business Partner die gesetzlichen Rücktritts- oder Minderungsrechte zu. Ersatz

für vergebliche Aufwendungen kann der Business Partner nicht verlangen. Eine eventuelle Pflicht des Business Partners zur Leistung von Schadensersatz richtet sich nach § 12.

- 11.3 Pflichten des Business Partners. Die Pflichten von Swiftpage nach § 11.2 bestehen nur, sofern (i) der Business Partner Swiftpage über die von dem Dritten geltend gemachten Ansprüche unverzüglich und schriftlich informiert, (ii) der Business Partner eine Verletzung nicht anerkennt und (iii) Swiftpage alle Abwehrmaßnahmen und Vergleichsverhandlungen vorbehalten bleiben. Stellt der Business Partner die Lieferung der Vertragsprodukte gegenüber seinen Kunden aus Schadensminderungs- oder sonstigen wichtigen Gründen ein, so weist er die Kunden unverzüglich und schriftlich darauf hin, dass mit der Liefereinstellung kein Anerkenntnis einer Schutzrechtsverletzung verbunden ist.
- 11.4 Haftungsausschluss. Ansprüche des Business Partners wegen Schutzrechtsverletzung oder sonstigem Rechtsmangel sind ausgeschlossen, sofern (i) der Business Partner die Schutzrechtsverletzung zu vertreten hat oder (ii) die Schutzrechtsverletzung oder der Rechtsmangel durch spezielle Vorgaben des Business Partners, durch eine von Swiftpage nicht in zumutbarer Weise voraussehbare Nutzung der Vertragsprodukte oder dadurch verursacht wird, dass die Vertragsprodukte vom Business Partner verändert oder zusammen mit nicht von Swiftpage gelieferten Produkten eingesetzt werden. Weitergehende oder andere als die in § 11 geregelten Ansprüche gegen Swiftpage wegen einer Schutzrechtsverletzung oder eines sonstigen Rechtsmangels sind ausgeschlossen. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit das Gesetz eine Haftung zwingend vorsieht.

§ 12 Haftung von Swiftpage

- 12.1 Haftungsbeschränkung. Swiftpage haftet gegenüber dem Business Partner nur für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden. Mit Ausnahme vorsätzlichen Verhaltens haftet Swiftpage nicht für mittelbare Schäden und Folgeschäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn, Produktionsausfälle und/oder Betriebsunterbrechungen beim Business Partner oder beim Kunden des Business Partners. Unberührt hiervon bleiben zwingende gesetzliche Ansprüche des Business Partners, insbesondere wegen Verletzung von Leben, Leib und Gesundheit.
- 12.2 Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Beruht der Schaden des Business Partners auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht oder auf der Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung dieses Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Business Partner regelmäßig vertrauen darf, so haftet Swiftpage nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Falle einfacher Fahrlässigkeit ist die

Haftung jedoch auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

§ 13 Schutzrechte von Swiftpage

- 13.1 Schutzrechtsinhaber. Sämtliche Schutzrechte an den Vertragsprodukten einschließlich Urheberrechte, Markenrechte, Firmenrechte oder sonstige Kennzeichen und Know-how, soweit vorhanden, stehen ausschließlich Swiftpage zu.
- 13.2 Angriffsverbot. Dem Business Partner ist es untersagt, die Schutzrechte von Swiftpage selbst anzugreifen oder durch Dritte angreifen zu lassen oder Dritte beim Angriff in irgendeiner Form zu unterstützen.
- 13.3 Registrierungsverbot. Dem Business Partner ist es untersagt, Marken, Handelsnamen oder sonstige Zeichen von Swiftpage oder solche Marken, Handelsnamen oder sonstige Zeichen, die mit denen von Swiftpage identisch sind oder diesen ähnlich sind oder Schutzrechte – soweit diese eintragungsfähig sind – innerhalb oder außerhalb des ihm zugewiesenen Vertragsgebietes für sich schützen oder eintragen zu lassen. Ebenso ist es dem Business Partner untersagt, die vorstehend genannten Kennzeichen als Bestandteil seiner Firma oder eines Domain-Namens zu übernehmen und ins Handelsregister oder ein anderes Register eintragen oder bei einer Zertifizierungsstelle schützen zu lassen. Insbesondere ist dem Business Partner die Verwendung von Kennzeichen im Sinne dieses Vertrages oder der dazu gehörenden Symbole, Werbeslogans oder sonstigen Kennzeichnungen sowie die Verwendung von Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen für Produkte, die nicht Vertragsprodukte sind, oder für andere Vertriebssysteme untersagt.

§ 14 Datenschutz

- 14.1 Datenerhebung. Die Erhebung von persönlichen Daten der Endkunden und der Business Partner durch Swiftpage erfolgt im Vereinigten Königreich. Eine Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der persönlichen Daten findet in Deutschland nicht statt.
- 14.2 Datensparsamkeit. Swiftpage erkennt die Pflicht zur Datensparsamkeit an und wird nur die persönlichen Daten von Endkunden oder Business Partnern erheben, die zur Durchführung dieses Vertrages erforderlich sind.
- 14.3 Datenverarbeitung durch Business Partner. Der Business Partner beachtet bei der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung oder Nutzung von persönlichen Daten der Endkunden die gesetzlichen Regeln. Swiftpage haftet nicht für

Verstöße des Business Partners gegen datenschutzrechtliche gesetzliche Regelungen. Im Übrigen gilt § 12 des Partnervertrages.

§ 15 Übertragung von Rechten und Pflichten

Swiftpage ist berechtigt, sich zur Erfüllung ihrer Vertragspflichten der Hilfe Dritter zu bedienen. Im Übrigen bedarf die vollständige oder teilweise Übertragung von Rechten oder Pflichten aus diesem Vertrag an Dritte für ihre Wirksamkeit der vorherigen schriftlichen Zustimmung der jeweils anderen Partei.

§ 16 Vertragsdauer, Kündigung

16.1 Vertragsdauer. Dieser Vertrag tritt mit Unterzeichnung durch die Parteien in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

16.2 Ordentliche Kündigung. Jede Partei kann diesen Vertrag unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von sechs Monaten zum Ende eines Kalendermonats ordentlich kündigen.

16.3 Außerordentliche Kündigung. Das Recht jeder Partei zur Kündigung dieses Vertrages aus wichtigem Grund bleibt von § 16.2 unberührt. Als wichtiger Grund für eine Kündigung durch Swiftpage gelten auch

- a) eine Änderung der Inhaber- oder Geschäftsleitungsverhältnisse des Business Partners im Sinne des § 1.5, es sei denn, eine Beeinträchtigung der berechtigten Belange von Swiftpage ist nicht zu besorgen;
- b) eine erhebliche Verletzung dieses Vertrages, die zum Verlust der gegenseitigen Vertrauens- oder der Geschäftsgrundlage führt;
- c) eine erhebliche Verletzung von Pflichten aus den Kaufverträgen, die im Rahmen dieses Vertrages abgeschlossen werden, insbesondere die Nichtbegleichung von Kaufpreisforderungen trotz schriftlicher Mahnung;
- d) vollständige oder teilweise Einstellung der geschäftlichen Tätigkeit des Business Partners für eine tatsächliche oder voraussehbare Dauer von mehr als acht Wochen;
- e) Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Business Partners, Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse oder Abgabe der eidesstattlichen Versicherung durch den Business Partner oder eines gleichartigen Verfahrens.

16.4 Form. Jede Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 17 Folgen der Vertragsbeendigung

- 17.1 Folgen für Kaufverträge. Die Kündigung und Beendigung dieses Vertrages lassen die in seiner Ausführung geschlossenen Kaufverträge unberührt. Im Falle einer ordentlichen Kündigung wird Swiftpage den Business Partner derart weiter beliefern, dass dieser die bis zum Vertragsende entsprechend dem üblichen Geschäftsgang abgeschlossenen Geschäfte mit Dritten erfüllen kann. In diesem Fall ist Swiftpage berechtigt, Vorauskasse zu verlangen.
- 17.2 Warenrücknahme. Swiftpage ist berechtigt – aber nicht verpflichtet – bei Beendigung des Vertrages die vom Business Partner noch nicht verkauften Vertragsprodukte zu den ihm berechneten Preisen abzüglich eines Pauschalabschlages von 10 % zur Deckung der Rücknahmekosten, höchstens jedoch zum Zeitwert zurückzunehmen. Der Business Partner ist verpflichtet, an einer Bestandsaufnahme mitzuwirken.
- 17.3 Vertriebsmittel. Die dem Business Partner von Swiftpage zur Verfügung gestellten Unterlagen und Vorführprodukte dürfen ab Vertragsende nicht mehr benutzt werden und sind zurückzugeben, soweit sie nicht bestimmungsgemäß verbraucht worden sind.
- 17.4 Schutzrechte. Die Benutzung der Schutzrechte und Kennzeichen im Sinne dieses Vertrages ist mit Vertragsende einzustellen. Entsprechendes gilt für die Nutzung von Domainnamen. Ausgenommen hiervon ist eine mit Swiftpage schriftlich zu vereinbarende Übergangszeit. Eine Pflicht zur Einräumung einer Übergangszeit besteht nicht.

§ 18 Vertraulichkeit

- 18.1 Vertrauliche Informationen. Der Business Partner ist verpflichtet, sämtliche von Swiftpage oder von deren jeweiligen Vertretern, Mitarbeitern oder Beratern erhaltenen mündlichen und schriftlichen Informationen, Daten, Bücher und Unterlagen („vertrauliche Informationen“) ausschließlich für die Zwecke der Zusammenarbeit nach diesem Vertrag zu verwenden und im Übrigen geheim zu halten. Der Business Partner ist verpflichtet und hat dafür Sorge zu tragen, dass auch seine Mitarbeiter und Berater sowie die mit ihm verbundenen Unternehmen im Sinne von § 15 AktG diese Vertraulichkeit wahren.
- 18.2 Ausnahmen. Keine vertraulichen Informationen im Sinne des § 18.1 sind Informationen, von denen nachgewiesen werden kann, dass
- a) sie zum Zeitpunkt der Offenlegung bereits öffentlich bekannt sind oder danach bekannt werden, ohne dass das Bekanntsein oder Bekanntwerden auf einer Verletzung einer gesetzlichen Bestimmung, dieses Vertrages oder einer sonstigen zwischen den Parteien geschlossenen Vereinbarung beruht; oder

- b) sie dem Business Partner zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses bereits bekannt waren, ohne dass das Bekanntsein oder Bekanntwerden auf einer Verletzung einer gesetzlichen Bestimmung, dieses Vertrages oder einer sonstigen zwischen den Parteien geschlossenen Vereinbarung beruht; oder
- c) sie dem Business Partner nach Vertragsschluss von dritter Seite mitgeteilt oder sonst bekannt gemacht werden, ohne dass die Mitteilung oder das Bekanntmachen durch den Dritten unter Verletzung einer gesetzlichen Bestimmung, dieses Vertrages oder einer sonstigen zwischen den Parteien geschlossenen Vereinbarung erfolgt.

Die Beweislast für die vorstehenden Umstände obliegt der Partei, die sich auf diese Umstände beruft.

18.3 Offenlegungspflicht. Der Business Partner ist berechtigt, vertrauliche Informationen insoweit offenzulegen, als er nach den anwendbaren Rechtsvorschriften und Verordnungen sowie Gerichts- oder behördlichen Entscheidungen hierzu verpflichtet ist. Der Business Partner hat Swiftpage über etwaige beabsichtigte Offenlegungen vor Offenlegung schriftlich zu unterrichten.

18.4 Zeitlicher Anwendungsbereich. Die Pflichten nach § 18 gelten während der Dauer dieses Vertrages und auch nach seiner Beendigung.

§ 19 Mitteilungen

19.1 Form. Mangels anderweitiger Regelung in diesem Vertrag sind Mitteilungen, die nach diesem Vertrag erforderlich sind, per Brief, Telefax oder E-Mail zu übermitteln. Sieht dieser Vertrag für eine Mitteilung ausdrücklich Schriftform vor, so bedarf es mangels anderweitiger vertraglicher Regelung der Übermittlung per Brief oder Telefax.

19.2 Anschriften. Für postalische Mitteilungen und Zustellungen jeglicher Art ist die in diesem Vertrag angegebene Anschrift jeder Partei verbindlich. An die Stelle dieser Anschrift tritt die zuletzt schriftlich mitgeteilte geänderte Anschrift.

§ 20 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

20.1 Anwendbares Recht. Dieser Vertrag unterliegt deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

20.2 Gerichtsstand. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag ist Frankfurt am Main.

§ 21 Schlussbestimmungen

- 21.1 Rangfolge. Dieser Vertrag hat Vorrang vor allen Verträgen, die in Ausführung dieses Vertrages bereits abgeschlossen sind oder abgeschlossen werden. Soweit ein Widerspruch entstanden ist oder entstehen sollte, so sind die Parteien verpflichtet, den anderen Vertrag entsprechend diesem Vertrag auszulegen bzw. – wenn dies nicht möglich ist – zu ändern.
- 21.2 Nebenabreden. Dieser Vertrag enthält sämtliche Vereinbarungen der Parteien und ersetzt alle mündlichen oder schriftlichen Verhandlungen, Vereinbarungen und Abreden, die die Parteien zuvor im Hinblick auf den Vertragsgegenstand geschlossen haben. Mündliche Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht.
- 21.3 Vertragsänderungen. Änderungen, Ergänzungen oder die Aufhebung dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und der Unterzeichnung der Parteien auf derselben Vertragsurkunde. Dies gilt auch für die Abbedingung des Schriftformerfordernisses.
- 21.4 Salvatorische Klausel. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise nichtig, unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, so wird die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit aller übrigen verbleibenden Bestimmungen hiervon nicht berührt. Die nichtige, unwirksame oder undurchsetzbare Bestimmung ist, soweit gesetzlich zulässig, als durch diejenige wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzt anzusehen, die dem mit der nichtigen, unwirksamen oder undurchsetzbaren Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck nach Gegenstand, Maß, Zeit, Ort und Geltungsbereich am nächsten kommt. Entsprechendes gilt für die Füllung etwaiger Lücken in diesem Vertrag.
- 21.5 Vertragssprache. Maßgebliche Vertragssprache ist Deutsch.

Ort, Datum

Swiftpage International Limited

Ort, Datum

Business Partner (Unterschrift + Firmenstempel)

Anlage 1 zum Partnervertrag

Vertragsprodukte

- Saleslogix (nur sofern der Business Partner für den Vertrieb dieses Produkts im Sinne des § 2.1 des Partnervertrages akkreditiert ist)
- Act!
- Act! Emarketing (English)

Anlage 2 zum Partnervertrag

Vertragsgebiet

- Deutschland
- Österreich
- Schweiz

Anlage 3 zum Partnervertrag

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Swiftpage

Auf dieser Seite erhalten Sie Informationen über uns und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (**AGB**), unter deren Einbeziehung Swiftpage International Limited („wir“) alle unsere Produkte (**Produkte**) an Sie verkaufen.

Diese AGB gelten für jeden Vertrag über den Verkauf von Produkten von uns an Sie (**Vertrag**). Bitte lesen Sie diese Geschäftsbedingungen sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie Produkte bei uns bestellen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch die Bestellung eines unserer Produkte mit diesen AGB einverstanden erklären. Wenn Sie mit diesen Geschäftsbedingungen nicht einverstanden sind, sollten Sie keine Produkte bei uns bestellen.

Zum späteren Nachschlagen sollten Sie sich ein Exemplar dieser AGB ausdrucken oder auf Ihrem Computer speichern.

Wie in Abschnitt 6 erläutert, ändern wir diese AGB von Zeit zu Zeit. Bitte lesen Sie sich diese AGB vor jeder Bestellung sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie die jeweils gültigen AGB verstanden haben. Diese AGB wurden zuletzt am 3. Juni 2013 bei ihrer ersten Veröffentlichung aktualisiert.

1. Unsere Produkte

- 1.1 Die Produktverpackungen können von den Bildern unserer Website (**unsere Website**) abweichen.
- 1.2 Alle Produkte verstehen sich vorbehaltlich ihrer Verfügbarkeit. Wir werden Sie so schnell wie möglich per E-Mail informieren, wenn das von Ihnen bestellte Produkt nicht zur Verfügung steht, und Ihre Bestellung in einem solchen Fall nicht bearbeiten.

2. Verwendung Ihrer persönlichen Daten

- 2.1 Wir werden alle Informationen, die Sie uns im Rahmen dieser Vereinbarung übermitteln, für Folgendes in Großbritannien verwenden:

- (a) Verwaltung Ihrer Nutzung unserer Software;
- (b) Erfüllung unserer Verpflichtungen aus diesem Vertrag oder einer anderen Vereinbarung mit Hinblick auf unsere Lizenzgeber (unsere Lizenzgeber) sowie unsere Unterlieferanten;
- (c) Kontaktaufnahme mit Ihnen zwecks eventueller Teilnahme an unserer Marktforschung;
- (d) Kontaktaufnahme mit Ihnen hinsichtlich unserer sonstigen Produkte und Dienstleistungen sowie solcher von Dritten, von denen wir meinen, dass sie für Sie interessant sein könnten.

(Wenn wir uns auf diese Weise mit Ihnen in Verbindung setzen, werden wir versuchen, mit der zuständigen Person in Ihrer Organisation zu sprechen. Dabei kann es vorkommen, dass wir Sie direkt kontaktieren oder dass wir eine andere Organisation beauftragen, dies in unserem Namen zu tun.)

- 2.2 Wir können Informationen an andere Unternehmen in unserer Unternehmensgruppe, unsere Lizenzgeber und Auftragnehmer sowie an andere in den relevanten Unterlagen beschriebene Organisationen weitergeben. Zum Beispiel können wir Informationen weitergeben an:

- (a) Ihren Software-Lieferanten (falls Sie einen haben)
- (b) die Person oder Firma (falls vorhanden), die sich um Ihre Finanzangelegenheiten kümmert
- (c) unsere Ausbildungsanbieter
- (d) Unternehmen, die wir zur Übermittlung von Post und anderen Mitteilungen an Sie beauftragen
- (e) Forschungsunternehmen
- (f) Veranstalter
- (g) die Eigentümer der Software von Drittanbietern
- (h) ein anderes Mitglied der Swiftpage-Unternehmensgruppe, bestehend aus: Swiftpage Inc, Summit 5 LLC (firmiert als Swiftpage) und Saleslogix NA LLC, beide in den USA ansässig.

- 2.3 Die von Ihnen erhobenen Daten können an einen Ort außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übertragen und dort gespeichert werden. Sie können zudem von Mitarbeitern verarbeitet werden, die außerhalb des EWR für uns, für ein anderes Mitglied der Swiftpage-Unternehmensgruppe (gemäß Abschnitt 2.2(h)) oder für einen unserer Lieferanten tätig sind. Diese Mitarbeiter können unter anderem an der Abwicklung Ihrer Bestellung, der Bearbeitung Ihrer Zahlungsinformationen und der Bereitstellung von Support-Diensten beteiligt sein.

- 2.4 Wenn Sie uns Informationen übermitteln, welche die Identität einer Person preisgeben, sind Sie damit einverstanden, dass wir sie gemäß Abschnitt 2.1 verwenden können. Falls Sie zu irgendeinem Zeitpunkt nicht möchten, dass wir diese Informationen auf eine solche Art und Weise verwenden, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an international.legal@swiftpage.com. Weitere Einzelheiten darüber, wie wir Sie betreffende Informationen verwenden, finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Website unter www.swiftpage.com.

3. **Wenn sie ein endverbraucher sind**

Dieser Abschnitt 3 gilt nur, wenn Sie Endverbraucher sind.

- 3.1 Es liegt in unserem Interesse, dass unsere Produkte nur von Unternehmen verwendet werden. Wenn Sie ein Endverbraucher sind, kaufen Sie bitte keine Produkte von uns.
- 3.2 Als Endverbraucher haben Sie gewisse Rechte in Bezug auf fehlerhafte oder nicht der Beschreibung entsprechende Produkte. Diese Rechte werden durch die vorliegenden AGB nicht berührt.

4. **Wenn Sie ein Unternehmen sind**

Dieser Abschnitt 4 gilt nur, wenn Sie ein Unternehmen sind.

- 4.1 Wenn Sie kein Endverbraucher sind, bestätigen Sie, dass Sie die Befugnis dazu haben, das Unternehmen, in dessen Namen Sie Produkte bei uns kaufen, vertraglich zu binden.
- 4.2 Die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und uns besteht aus diesen AGB, allen Software-Lizenzvereinbarungen, Support- und Wartungsverträgen sowie dem Handbuch zur Kundenbetreuung. Sie bestätigen, dass Sie sich auf keinerlei von uns gemachten oder gegebenen Aussagen, Versprechen oder Zusicherungen stützen, die nicht in diesen AGB oder in einem anderen darin genannten Dokument enthalten sind.

5. **Wie ein Vertrag zwischen Ihnen und uns zustande kommt**

- 5.1. Hinsichtlich der für eine Bestellung zu befolgenden Schritte beachten Sie bitte unserer Preisangebot.
- 5.2. Bevor Sie bei uns eine Bestellung aufgeben, überprüfen Sie bitte, ob die Einzelheiten des Ihnen von uns unterbreiteten Preisangebots korrekt sind, und berichtigen Sie alle Fehler, bevor Sie Ihre Bestellung an uns übermitteln.
- 5.3. Nachdem Sie eine Bestellung aufgegeben haben, erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Bitte beachten Sie jedoch, dass dies nicht als Annahme Ihrer Bestellung zu verstehen ist. Die Bestellungsannahme durch uns erfolgt wie in Abschnitt 5.4 beschrieben.
- 5.4. Wir werden Ihnen unsere Annahme der Bestellung dadurch bestätigen, dass wir Ihnen mittels einer E-Mail die Verfügbarkeit der Produkte zum Download beziehungsweise deren Versand bestätigen (**Auftragsbestätigung**). Der Vertrag zwischen uns kommt erst dann zustande, wenn wir Ihnen die Auftragsbestätigung zukommen lassen.
- 5.5. Sollten wir nicht in der Lage sein, Ihnen ein Produkt zu liefern, weil es zum Beispiel nicht auf Lager oder nicht mehr verfügbar ist oder aufgrund eines Fehlers beim Preis gemäß Abschnitt 10.5, werden wir Sie darüber per E-Mail informieren und Ihre Bestellung nicht bearbeiten. Wenn Sie die Produkte bereits bezahlt haben, erstatten wir Ihnen so bald wie möglich den vollen Betrag.

6. **Unser Recht zur Änderung dieser AGB**

- 6.1. Wir können diese AGB von Zeit zu Zeit in den folgenden Fällen überarbeiten:
 - (a) Änderungen der Zahlungsmodalitäten;
 - (b) Änderungen infolge der Änderung von relevanten Gesetzen und regulatorischen Anforderungen und
 - (c) Änderungen unserer Software und den dazugehörigen Dienstleistungen.
- 6.2. Jedes Mal, wenn Sie Produkte bei uns bestellen, gelten für den Kaufvertrag zwischen uns und Ihnen die zum gegebenen Zeitpunkt gültigen AGB.
- 6.3. Jedes Mal, wenn wir unsere Geschäftsbedingungen gemäß Abschnitt 6 überarbeiten, werden wir Sie darüber in Kenntnis setzen und am Beginn dieser Seite das entsprechende Datum angeben.

7. **Ihr Verbraucherrecht auf Rückgabe und Erstattung**

Diese Klausel 7 gilt nur, wenn Sie Endverbraucher sind.

- 7.1 Machen Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch, haben Sie dann die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von EUR 40,00 nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

7.2 **WIDERRUFSBELEHRUNG**

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in beliebiger Form (z.B. per Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB

in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf durch Rücksendung der Ware, online oder durch Brief ist zu richten an:

Swiftpage International Limited, Ground Floor, 200 Berkshire Place Wharfedale Road Winnersh, Berkshire, RG41 5RD, Großbritannien,
E-Mail software.support@swiftpage.com.

7.3 Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von EUR 40,00 nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise:

Bei einer Dienstleistung erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn der Vertrag von Ihnen und Swiftpage International Limited auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

Ausschluss des Widerrufs

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde,

- zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

8. Lieferung

8.1. Außer bei Eintreten eines Ereignisses, das außerhalb unseres Einflusses liegt, wird Ihre Bestellung zum in der Auftragsbestätigung genannten voraussichtlichen Liefertermin zugestellt. Sollten wir aufgrund eines Ereignisses, das außerhalb unseres Einflusses liegt, nicht in der Lage sein, Ihre Bestellung zum voraussichtlichen Liefertermin zuzustellen, werden wir uns zwecks Mitteilung eines neuen voraussichtlichen Liefertermins an Sie wenden.

8.2. Die Lieferung gilt als abgeschlossen, sobald wir die Produkte an die von Ihnen angegebene Adresse geliefert haben.

8.3. Ab dem Abschluss der Lieferung liegt die Haftung für die Produkte bei Ihnen.

8.4. Die Produkte gehen in Ihr Eigentum über, sobald wir deren vollständige Bezahlung einschließlich aller anfallenden Versandkosten erhalten haben.

9. Internationale Lieferung

9.1. Wir liefern an viele internationale Bestimmungsorte (**internationale Lieferziele**). Allerdings gibt es bei einigen Produkten Einschränkungen für bestimmte internationale Lieferziele, weshalb Sie bitte vor der Produktbestellung Ihre Auftragsbestätigung sorgfältig überprüfen sollten.

- 9.2. Wenn Sie Produkte zur Lieferung an bestimmte internationale Lieferziele bestellen, kann ihre Bestellung unter Umständen Einfuhrzöllen und Steuern unterliegen, die bei Eingang der Lieferung am Bestimmungsort fällig werden. Bitte beachten Sie, dass wir solche Gebühren weder beeinflussen noch deren Höhe vorausberechnen können.
- 9.3. Alle Einfuhrzölle und Steuern sind von Ihnen zu tragen. Für weitere Einzelheiten kontaktieren Sie bitte vor der Bestellung Ihre lokalen Zollbehörden.
- 9.4. Sie müssen alle geltenden Gesetzen und Vorschriften des Landes, für das die Produkte bestimmt sind, befolgen. Falls Sie einem solchen Gesetz zuwiderhandeln, können wir dafür weder verantwortlich noch haftbar gemacht werden.
- 10. Produktpreise und Versandkosten**
- 10.1. Die Produktpreise sind in unserem Angebot angegeben. Wir versichern uns mit angemessener Sorgfalt, dass die Produktpreise zum Zeitpunkt unseres Angebots korrekt sind. Für den Fall, dass wir dennoch einen Fehler beim Preis für das/die von Ihnen bestellte Produkt/e feststellen sollten, gilt die Klausel 10.5.
- 10.2. Die Preise für unsere Produkte können sich von Zeit zu Zeit zu ändern, aber preisliche Änderungen haben keinerlei Auswirkungen auf bereits mittels einer Auftragsbestätigung bestätigte Bestellungen.
Die Produktpreise verstehen sich exklusive der zum gegebenen Zeitpunkt jeweils für die in Großbritannien zu berechnenden Mehrwertsteuer (soweit erhoben). Für den Fall, dass eine Mehrwertsteuer einzuheben ist, erscheint diese zusätzlich zum Preis Ihrer Bestellung in Ihrer Auftragsbestätigung. Wenn sich der Mehrwertsteuersatz zwischen dem Zeitpunkt Ihrer Bestellung und dem Liefertag ändert, passen wir die von Ihnen zu zahlende Mehrwertsteuer entsprechend an, außer wenn Sie die Produkte bereits vollständig bezahlt haben, bevor die Mehrwertsteueränderung in Kraft tritt.
- 10.3. Versandkosten sind nicht im Produktpreis enthalten. Unsere Versandkosten entnehmen Sie bitte der Auftragsbestätigung.
- 10.4. Es kann vorkommen, dass uns trotz aller angemessenen Bemühungen Fehler bei unseren Preisangeboten unterlaufen. In der Regel überprüfen wir Preisangaben als Teil unseres Versandverfahrens, so dass:
- wir Sie, wenn ein tatsächlicher Produktpreis geringer ist, als der in unserem Angebot, darüber informieren und fragen werden, wie Sie weiter verfahren möchten; und,
 - wir Sie, wenn der tatsächliche Produktpreis höher ist als der auf unserer Website angegebene Preis, so bald wie möglich kontaktieren werden, um Sie über diesen Fehler zu unterrichten und Ihnen die Möglichkeit einzuräumen, entweder das Produkt zum korrekten Preis zu kaufen oder Ihre Bestellung zu stornieren. Wir werden Ihre Bestellung nicht bearbeiten, bis uns Ihre Anweisungen vorliegen. Wenn wir Sie mittels der von Ihnen während des Bestellvorgangs angegebenen Kontaktdaten nicht erreichen können, behandeln wir die Bestellung als storniert und benachrichtigen Sie schriftlich.
- 11. Zahlungsweise**
- 11.1. Sie müssen die Produkte gemäß den in unserem Angebot angegebenen Zahlungsmethoden bezahlen.
- 11.2. Die Zahlung für die Produkte und alle anfallenden Versandkosten erfolgt in Übereinstimmung mit unseren Rechnungsbedingungen. Für den Fall, dass Sie für Ihre Zahlung eine Kredit- oder Debitkarte verwendet haben, werden wir diese erst beim Versand Ihrer Bestellung belasten.
- 12. Unsere Produktgewährleistung**
- 12.1. Bitte beachten Sie mit Hinblick auf die Einzelheiten unserer Gewährleistung die Produktlizenzvereinbarung.
- 12.2. Als Endverbraucher gilt die Gewährleistung zusätzlich zu Ihren Rechten hinsichtlich mangelhafter oder nicht ihrer Beschreibung entsprechender Produkte.
- 13. Unsere Haftung, wenn Sie Ein Unternehmen sind**
Dieser Abschnitt 13 gilt nur, wenn Sie Ein Unternehmen sind.
- 13.1. Wir liefern die Produkte ausschließlich für den in unserer Software-Lizenzvereinbarung beschriebenen Einsatzzweck .
- 13.2. Nichts in diesen Geschäftsbedingungen schließt unsere Haftung aus für:
- Tod oder Körperverletzung als Folge unserer Fahrlässigkeit;
 - Betrug oder betrügerische Falschdarstellung;
 - fehlerhafte Produkte im Sinne des Verbraucherschutzgesetzes und
 - zwingende gesetzliche Gründe.
- 13.3. Vorbehaltlich des Abschnitts 13.2 können wir im Sinne des Vertrags oder im Zusammenhang damit weder nach Vertrags- oder Schadenersatzrecht (einschließlich Fahrlässigkeit), noch durch Verletzung der Rechtspflicht oder anderweitig unter keinerlei Umständen haftbar gemacht werden für:
- entgangene Gewinne, Umsätze, Geschäftsabschlüsse oder Einnahmen;
 - Verlust oder Beschädigung von Daten, Informationen oder Software;
 - Verlust von Geschäftsmöglichkeiten;
 - Verlust von erwarteten Einsparungen;

- (e) Verlust von Firmenwert; oder
 - (f) andere indirekte oder folgende Verluste.
- 13.4 Vorbehaltlich der Abschnitte 13.2 und 13.3 kann unsere gesamte Haftung in Bezug auf alle anderen aus dem Vertrag oder im Zusammenhang damit entstandenen Verluste, ob nach Vertrags- oder Schadenersatzrecht (einschließlich Fahrlässigkeit), durch Verletzung der Rechtspflicht oder anderweitig, unter keinen Umständen die in der Software-Lizenzvereinbarung, dem Support- und Wartungsvertrag sowie jeglichen anderen relevanten Vereinbarungen schriftlich zugesicherten Gesamtbeträge überschreiten.
- 13.5 Soweit nicht ausdrücklich in diesen AGB, der Software-Lizenzvereinbarung, dem Support- und Wartungsvertrag und anderen entsprechenden schriftlichen Vereinbarungen festgelegt, geben wir in Hinsicht auf die Produkte keinerlei Zusicherungen oder Gewährleistungen. Jede Zusicherung, Bedingung oder Gewährleistung, die per Gesetz, Gewohnheitsrecht oder anderweitig in diesen AGB impliziert oder eingegliedert sein könnte, wird gemäß der gesetzlichen Zulässigkeit so weit wie möglich ausgeschlossen. Insbesondere sind wir nicht dafür verantwortlich, dass die Produkte für Ihre Zwecke geeignet sind.
- 14. Unsere Haftung, wenn Sie Endverbraucher sind**
Diese Klausel 14 gilt nur, wenn Sie Endverbraucher sind.
- 14.1 Sollten wir diese AGB nicht einhalten, sind wir für durch Sie erlittene Verluste oder Schäden haftbar, die eine vorhersehbare Folge unserer Verletzung dieser AGB oder unsere Fahrlässigkeit darstellen, nicht jedoch für unvorhersehbare Verluste oder Schäden. Verluste oder Schäden sind vorhersehbar, wenn sie eine offensichtliche Konsequenz unserer Verletzung darstellen oder wenn sie zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses von Ihnen und uns in Betracht gezogen wurden.
- 14.2 Wenn Sie ein Endverbraucher sind und entgegen unseres Ersuchens, dies nicht zu tun, eine Produktlizenz von uns erworben oder einen ähnlichen Servicevertrag mit uns einen Vertrag geschlossen haben, liefern wir die Produkte nur für Ihren privaten Gebrauch. Sie verpflichten sich dazu, das Produkt nicht für kommerzielle oder geschäftliche Zwecke oder zum Weiterverkauf zu verwenden, und wir haften nicht für Ihren Gewinn oder Verlust, den Verlust von Geschäften oder Geschäftsmöglichkeiten sowie Betriebsunterbrechungen.
- 14.3 Auf keinerlei Art und Weise schließen wir unsere Haftbarkeit aus für:
- (a) Tod oder Körperverletzung als Folge unserer Fahrlässigkeit;
 - (b) Betrug oder betrügerische Falschdarstellung;
 - (c) fehlerhafte Produkte im Sinne des Verbraucherschutzgesetzes und
 - (d) zwingende gesetzliche Gründe.
- 15. Ereignisse außerhalb unserer Kontrolle**
- 15.1. Wir sind nicht haftbar oder verantwortlich für die Nichterfüllung oder verspätete Erfüllung irgendeiner unserer vertraglichen Verpflichtungen, wenn sie durch ein Ereignis außerhalb unserer Kontrolle verursacht wurden. Ein Ereignis außerhalb unserer Kontrolle wird nachstehend in Abschnitt 15.2 definiert.
- 15.2. Ein **Ereignis außerhalb unserer Kontrolle** ist jede Handlung und jedes Ereignis, das außerhalb unseres angemessenen Einflussbereichs liegt insbesondere Streiks, Aussperrungen oder andere Arbeitskämpfmaßnahmen Dritter, Aufruhr, Aufstand, Invasion, Terroranschläge oder Bedrohung durch terroristische Anschläge, Krieg (ob erklärt oder nicht) oder Androhung oder Vorbereitung eines Krieges, Feuer, Explosion, Sturm, Überschwemmung, Erdbeben, Erdbeben, Epidemien oder andere Naturkatastrophen oder Ausfall öffentlicher oder privater Telekommunikationsnetze oder Unmöglichkeit der Nutzung von Eisenbahnen, Schiffen, Flugzeugen, Kraftverkehr oder anderer öffentlicher oder privater Verkehrsmittel.
- 15.3. Wenn ein Ereignis außerhalb unserer Kontrolle eintritt, das die Erfüllung unserer vertragsgemäßen Verpflichtungen beeinträchtigt:
- (a) werden wir Sie so bald wie vernünftigerweise möglich benachrichtigen; und
 - (b) werden unsere vertraglichen Pflichten einhalten sowie die Frist zur Erbringung unserer Leistungen um die Dauer des Ereignisses außerhalb unserer Kontrolle verlängern. Wenn ein Ereignis außerhalb unserer Kontrolle die Lieferung unserer Produkte an Sie beeinträchtigt, werden wir einen neuen Liefertermin mit Ihnen vereinbaren, sobald das Ereignis das außerhalb unserer Kontrolle ist vorüber ist.
- 16. Kommunikation zwischen uns**
- 16.1. Wenn wir in diesen Geschäftsbedingungen das Wort „schriftlich“ verwenden, bezieht dies E-Mails mit ein.
- 16.2. Wenn Sie ein Endverbraucher sind:
- (a) Um einen Vertrag in Übereinstimmung mit Ihrem in Abschnitt 7 dargelegten Rechtsanspruch zu widerrufen, müssen Sie uns schriftlich kontaktieren, indem Sie eine E-Mail an software.support@swiftpage.com schicken. Es könnte sinnvoll sein, eine Kopie Ihrer Widerrufserklärung für Ihre eigenen Unterlagen aufzubewahren. Wenn Sie uns Ihren Widerruf per E-Mail zuschicken, erlangt er ab dem Datum Gültigkeit, an dem Sie die E-Mail an uns abgeschickt haben.

- (b) Wenn Sie sich aus einem anderen Grund schriftlich oder telefonisch an uns wenden möchten, können Sie dies unter Verwendung der auf unserer Internetseite „Kontakt“ angegebenen E-Mail-Adresse, Postanschrift oder Telefonnummer tun.
- 16.3. Sollten wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen oder eine schriftliche Mitteilung machen wollen, werden wir dies per E-Mail oder frankierter Post an die von Ihnen bei der Bestellung angegebene Adresse tun.
- 16.4. Wenn Sie ein Unternehmen sind, beachten Sie bitte, dass jede Mitteilung, die Sie uns oder wir Ihnen machen, als empfangen und ordnungsgemäß zugestellt gilt, wenn sie auf unserer Website veröffentlicht wird, 24 Stunden nachdem eine E-Mail gesendet wurde oder drei Tage nach dem Versanddatum eines Briefes. Hinsichtlich der Zustellung von Mitteilungen ist es ausreichend, im Fall eines Briefes die ordnungsgemäße Adressierung, Frankierung und Übergabe an die Post sowie im Fall einer E-Mail deren Versand an die Adresse des Empfängers nachzuweisen. Die Bestimmungen dieses Abschnitts gelten nicht für die Zustellung von Urkunden, Klagen oder anderen Dokumenten im Rahmen eines gerichtlichen Verfahrens.
- 17. Weitere wichtige Bedingungen**
- 17.1 Wir können unsere Rechte und Pflichten aus einem Vertrag auf eine andere Organisation übertragen, was jedoch keinerlei Auswirkungen auf Ihre Rechte oder unsere Verpflichtungen im Rahmen dieser AGB hat.
- 17.2 Sie dürfen Ihre Rechte oder Ihre Verpflichtungen im Rahmen dieser AGB nur dann auf eine andere Person übertragen, wenn wir schriftlich zustimmen.
- 17.3 Dieser Vertrag wird zwischen Ihnen und uns geschlossen. Keine andere Person hat Rechte, ihre Bedingungen durchzusetzen, ob im Rahmen der Verträge oder anderweitig.
- 17.4 Jeder Abschnitt dieser AGB gilt unabhängig von allen anderen. Sollte ein Gericht oder eine andere zuständige Behörde entscheiden, dass einer der Abschnitte rechtswidrig oder nicht durchsetzbar ist, bleiben die übrigen Abschnitte in vollem Umfang in Kraft.
- 17.5 Sollten wir es unterlassen gemäß dieser AGB auf die Erfüllung Ihrer Verpflichtungen nicht zu bestehen, oder unsere Rechte Ihnen gegenüber nicht durchsetzen beziehungsweise sie verspätet durchsetzen, bedeutet dies nicht, dass wir auf unsere Rechte Ihnen gegenüber verzichten und es bedeutet ebenfalls nicht, dass Sie Ihren Verpflichtungen nicht nachkommen müssen. Falls wir dennoch auf einen Rechtsanspruch infolge einer durch Sie nicht eingehaltenen Verpflichtung verzichten, so werden wir dies ausschließlich schriftlich tun, und ein solcher Verzicht bedeutet nicht, dass wir automatisch auf Rechtsansprüche bei späteren Pflichtverletzungen verzichten.
- 17.6 Wenn Sie ein Endverbraucher sind, beachten Sie bitte, dass diese AGB englischem Recht unterliegen. Dies bedeutet, dass ein Vertrag über den Kauf von Produkten über unsere Website sowie alle Streitigkeiten oder Ansprüche aus oder im Zusammenhang damit englischen Gesetzen unterliegen. Sie und wir stimmen darin überein, dass die Gerichte von England und Wales die nicht ausschließliche Zuständigkeit haben.
- 17.7 Wenn Sie ein Unternehmen sind, unterliegen diese AGB englischem Recht. Dies bedeutet, dass ein Vertrag sowie alle Streitigkeiten oder Ansprüche aus oder im Zusammenhang damit oder seinem Gegenstands oder seiner Ausfertigung (einschließlich nicht-vertraglicher Streitigkeiten oder Forderungen) unter Anwendung englischer Gesetze geregelt werden. Sie und wir stimmen darin überein, dass die Gerichte von England und Wales die ausschließliche Zuständigkeit haben.